



Zwischenbericht per 31. März 2014

BB Biotech



## Mehrjahresvergleich BB Biotech

	31.03.2014	2013	2012	2011	2010
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 837.9	1 668.5	1 150.5	1 017.0	1 126.3
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 101.0	2 118.9	1 234.0	1 001.7	1 234.8
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	11.9	11.9	13.0	16.4	18.2
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	840.4	1 289.3	948.9	775.9	968.1
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	65.7	931.8	367.8	(65.1)	(146.3)
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	155.10	140.80	88.50	62.00	61.80
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	127.55	115.20	72.55	50.98	49.40
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	127.20	115.40	72.90	51.00	49.50
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	15.0%	66.0%	42.7%	5.6%	(15.1%)
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	179.10/142.60	146.90/89.50	96.80/62.00	67.40/43.15	77.05/53.75
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	147.80/114.55	119.70/73.45	80.24/50.55	55.00/39.30	52.20/39.88
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(22.6%)	(23.1%)	(21.3%)	(19.6%)	(25.3%)
Dividende / Barausschüttung in CHF	N.A.	7.00	4.50	0.00	3.20
Investitionsgrad (Quartalswerte)	107.5%	104.5%	109.0%	112.3%	107.4%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.15%	1.02%	1.69%	1.02%	0.69%

## Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



■ BB Biotech Aktie    ■ BB Biotech Net Asset Value  
 Daten: Bloomberg, 31.03.2014

## 10 grösste Positionen per 31. März 2014

Celgene	11.9%
Actelion	11.8%
Isis Pharmaceuticals	10.7%
Gilead	9.7%
Incyte	8.7%
Alexion Pharmaceuticals	4.3%
Novo Nordisk	4.1%
Vertex Pharmaceuticals	3.9%
Medivation	3.7%
Synageva BioPharma	3.1%

## Aufteilung nach Sektoren per 31. März 2014

Onkologie	34.4%
Seltene Krankheiten	18.9%
Infektionskrankheiten	14.2%
Kardiovaskuläre Krankheiten	11.8%
Stoffwechselkrankheiten	4.8%
Generics	3.7%
Übrige	12.2%

## Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

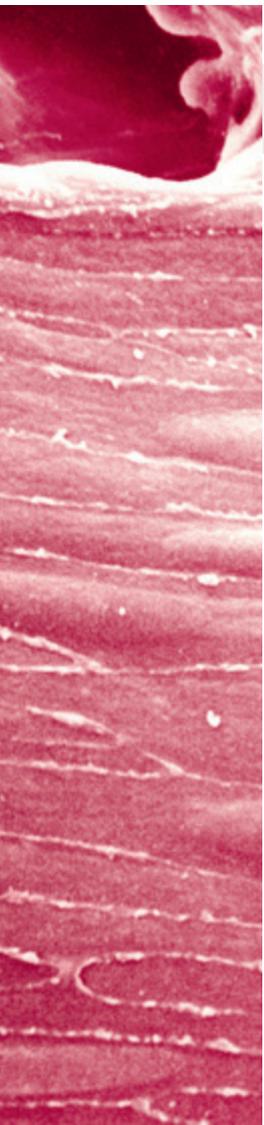
Per 31.03.2014	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
<b>Schweiz</b>	+ 15.0%	+ 156.5%	+200.1%	+ 818.9%
<b>Deutschland</b>	+ 15.5%	+ 172.8%	+277.1%	N.A.
<b>Italien</b>	+ 15.1%	+ 173.4%	+282.5%	N.A.

## Aufteilung nach Währungen per 31. März 2014

USD	76.6%
CHF	11.8%
DKK/SEK	7.6%
INR	3.7%
EUR	0.3%

**Inhaltsverzeichnis**

<b>Aktionärsbrief</b>	<b>2</b>
<b>Portfolio</b>	<b>5</b>
<b>Investmentstrategie</b>	<b>6</b>
<b>Konsolidierter Zwischenabschluss</b>	<b>8</b>
<b>Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss</b>	<b>12</b>
<b>Bericht der Revisionsstelle</b>	<b>17</b>
<b>Aktionärsinformationen</b>	<b>18</b>



## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der Aufwärtstrend des Biotech-Sektors setzte sich im 1. Quartal 2014 fort. Der Nasdaq Biotech Index (NBI) schloss 4.3% fester und schnitt damit besser als der breiter gefasste S&P 500 Index ab, der im Berichtszeitraum um 1.8% (in USD) stieg. Die Entwicklung in den ersten zwei Quartalsmonaten schloss an die starke Vorjahresperformance an. Dazu trugen erfolgreiche Markteinführungen von Medikamenten, überzeugende Vierteljahresergebnisse 2013 und die Veröffentlichung wichtiger Zahlen bei.

Im März gab der Sektor allerdings nach. Grund hierfür war, dass Gilead wegen der Preisgestaltung Sovaldis in die Kritik geraten ist, was sich negativ auf den gesamten Sektor auswirkte. Unseres Erachtens kann Gilead aus einer Position der Stärke in die Preisverhandlungen gehen mit Blick auf die hohe Wirksamkeit Sovaldis bei der Heilung von HCV und des damit verbundenen Kosteneinsparpotenzials für das Gesundheitssystem. Gilead ist zuversichtlich, dass in dieser Angelegenheit schon bald eine Lösung gefunden wird.

### BB Biotechs Performance im 1. Quartal 2014

Die Performance der BB Biotech AG wurde hauptsächlich durch die Mid-Cap-Beteiligungen getrieben, während grosskapitalisierte Unternehmen nach ihrer hervorragenden Entwicklung im Jahr 2013 seitwärts bis abwärts tendierten.

Die Aktie von BB Biotech verzeichnete im 1. Quartal 2014 erneut einen zweistelligen Kursanstieg, der sich auf 15.0% (in CHF) und 15.5% (in EUR) belief. Das positive 1. Quartal berücksichtigt die steuereffiziente Barmittelausschüttung von CHF 7.00 pro Aktie. Der Innere Wert (NAV) stieg im Berichtszeitraum um 2.8% in CHF, 3.6% in EUR und 3.8% in USD (einschliesslich der Barmittelausschüttung von CHF 7.00 pro Aktie).

### Starke Fundamentaldaten treiben die weiterhin gute Performance des bestehenden Portfolios

Treiber der Erstquartalsperformance waren Lancierungen von Arzneimitteln und wichtige klinische Daten der bedeutenden Portfoliobeteiligungen:

- **Isis** legte vielversprechende Phase-II-Daten für ihren Antisense-Wirkstoff SMNRx zur Behandlung spinaler Muskelatrophie bei Säuglingen und Kindern vor. Für diese Krankheit bestehen bisher keine alternativen Therapien. Mit der Phase-III-Studie soll noch in diesem Jahr begonnen werden.
- **Medivation** präsentierte auf einem medizinischen Kongress vollständige Phase-III-Daten zu Xtandi als Therapeutikum bei Prostatakrebs vor der Chemotherapie. Dem Präparat wird eine sehr starke Wirksamkeit und Sicherheit bescheinigt, weshalb es das bevorzugte Medikament für die betroffenen Patienten werden könnte. Xtandi ist bereits zur Behandlung von Prostatakrebs nach einer Chemotherapie zugelassen.

- **Endocyte** veröffentlichte für Vintafolide, ein für die Umsetzung eines personalisierten Behandlungsansatzes wichtiges Wirkstoff-Konjugat, positive Daten bei fortgeschrittenem Lungenkrebs und erhielt in Europa für das Präparat die Empfehlung für eine vorläufige Zulassung zur Behandlung von fortgeschrittenem Eierstockkrebs.
- **Gilead** lancierte ihren erstklassigen Nukleotid-Analog-Hemmer Sovaldi für Patienten mit einer Hepatitis-C-Virus-Infektion (HCV), in Kombination mit Ribavirin zur Behandlung von Patienten mit einer HCV-Infektion des Genotyps 2 und 3 und in Kombination mit pegyliertem Interferon und Ribavirin für Patienten mit dem Genotyp 1.
- **Actelion** führte Opsumit in den Markt ein, ihren neuartigen Endothelin-Rezeptor-Antagonisten (ERA) zur Behandlung von PAH mit einem gegenüber den derzeit erhältlichen ERAs deutlich differenzierten Produktlabel.
- **Pharmacyclics/JNJ** erhielten eine erweiterte Indikation für ihren Bruton-Tyrosinkinase-Inhibitor Imbruvica zur Behandlung von Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL).
- **Celgene** hat die FDA-Zulassung für Otezla erhalten. Es ist damit das erste zugelassene orale Medikament bei aktiver Psoriasis-Arthritis.

Nach einer sehr starken Performance im Jahr 2013 blieb Celgene im 1. Quartal 2014 hinter den Erwartungen zurück. Gründe dafür waren ein ausstehendes Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit dem Medikament Revlimid und mangelnde Impulsgeber im laufenden Jahr. Drei US-Kongressmitglieder verlangen in einem Schreiben von Gilead eine Rechtfertigung für den hohen Preis von Sovaldi. BB Biotech hält den Preis angesichts des äusserst starken klinischen Profils des Medikaments, das bereits alle anfänglichen Erwartungen deutlich übertroffen hat, für gerechtfertigt. Dennoch hat diese Preisproblematik die Sektorkorrektur im März befeuert. BB Biotech ist jedoch überzeugt, dass die Fundamentaldaten des Sektors intakt sind und die Bewertungen attraktiv bleiben.

### Portfolioveränderungen im 1. Quartal

Im Januar und Februar nutzte das Managementteam von BB Biotech die Stärke des Sektors für Gewinnmitnahmen bei mehreren Portfoliopositionen. Die Schwäche im März nutzte das Team hingegen als Kaufgelegenheit angesichts weiterhin intakter Fundamentaldaten. Darüber hinaus baute BB Biotech eine neue Position in Puma Biotechnology auf. Das Unternehmen entwickelt ein neuartiges Medikament gegen Brustkrebs, das die Wirksamkeit von GlaxoSmithKlines Tykerb übertreffen könnte. Ferner könnte sich das Potenzial des Präparats als beträchtlich erweisen, wenn die Studien zum Einsatz des Wirkstoffs bei Brustkrebs im Frühstadium positiv ausfallen.

## Ausblick

Der anhaltende Erfolg von BB Biotech basiert auf der sorgfältigen Auswahl von Unternehmen, die über das Potenzial verfügen, bedeutsame Arzneimittel für schwerwiegende Krankheiten zu entwickeln.

Dazu zählt Medivations Medikament Xtandi zur Behandlung chemo-naiver Prostatakrebs-Patienten, das sich als Standardtherapie etablieren dürfte.

Actelions Opsumit ist das einzige Medikament seiner Klasse, dessen Produktlabel Angaben zu klinischen Ergebnissen enthält, und unterscheidet sich dadurch deutlich von anderen ERAs. Actelion sind deshalb bedeutende Marktanteilgewinne zuzutrauen. Sollten die im Sommer erwarteten Daten zu Selexipag positiv ausfallen, könnte Actelion das Wachstum des PAH-Marktes erheblich steigern. Pharmacylics Arzneistoff Imbruvica zur Behandlung von Lymphomen dürfte ein weiteres Medikament mit deutlichem Blockbuster-Potenzial sein.

Mit Spannung wird die Zulassung von Gileads oraler Kombinationstherapie aus Sovaldi und Ledipasvir erwartet. Die klinischen Daten zeigen, dass auf die Verabreichung von PEG-Interferon bei den meisten HCV-Patienten verzichtet werden kann. Die Zulassung dieses Kombinationspräparats erfolgt voraussichtlich im 2. Halbjahr 2014.

Des Weiteren befinden sich neue Wirkstoffe zur Bekämpfung seltener und schwerer Krankheiten in der letzten Phase der klinischen Entwicklung. Beteiligungen hält BB Biotech an Unternehmen aus dem Bereich der Plattformtechnologie, die beispielsweise RNA-basierte Wirkstoffe (Antisense und RNAi), Antikörper-Wirkstoff-Konjugate, kleinmolekulare Wirkstoff-Konjugate oder neuartige Verabreichungsformen für derzeit intravenös verabreichte Biologika entwickeln, die sehr vielversprechend sind.

2014 dürfte für die Biotech-Industrie ein weiteres spannendes Jahr werden, das durch die Veröffentlichung einer Vielzahl wichtiger klinischer Studienergebnisse, weitere Produktzulassungen und Neuigkeiten hinsichtlich der Medikamenten-Pipeline geprägt sein wird.

BB Biotech hält den Sektor nach wie vor für attraktiv bewertet. Grosskapitalisierte Unternehmen, wie z.B. Gilead und Celgene, werden mit einem KGV für 2014 und 2015 von unter 20x bzw. 10–15x gehandelt. Die Pipelines enthalten nach wie vor innovative Produkte und die Fundamentaldaten bleiben stark. Es ist weiterhin mit einer beachtlichen Entwicklung des Sektors zu rechnen, was es erlauben sollte, für die Aktionäre von BB Biotech zweistellige Renditen zu erzielen.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG



Dr. Erich Hunziker, Präsident



Dr. Clive Meanwell



Prof. Dr. Dr. Klaus Strein



## Wertschriftenpositionen per 31. März 2014

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Verände-rung seit 31.12.2013	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigen-kapitals	In % der Gesellschaft
Celgene	2 184 649	155 378	USD	139.60	269.6	11.9%	12.8%	0.5%
Actelion	3 195 246	(168 770)	CHF	83.70	267.4	11.8%	12.7%	2.7%
Isis Pharmaceuticals	6 301 526	(116 022)	USD	43.21	240.7	10.7%	11.5%	5.4%
Gilead	3 513 496	(34 218)	USD	70.86	220.1	9.7%	10.5%	0.2%
Incyte	4 133 790	(87 297)	USD	53.52	195.6	8.7%	9.3%	2.5%
Alexion Pharmaceuticals	727 428	(30 000)	USD	152.13	97.8	4.3%	4.7%	0.4%
Novo Nordisk <sup>1)</sup>	2 307 620	–	DKK	246.80	92.9	4.1%	4.4%	0.1%
Vertex Pharmaceuticals	1 404 445	–	USD	70.72	87.8	3.9%	4.2%	0.6%
Medivation	1 459 706	(20 000)	USD	64.37	83.1	3.7%	4.0%	1.9%
Synageva BioPharma	939 957	81 200	USD	82.97	68.9	3.1%	3.3%	2.9%
Halozyme Therapeutics	5 641 564	916 628	USD	12.71	63.4	2.8%	3.0%	4.5%
Swedish Orphan Biovitrum	6 209 297	–	SEK	70.90	60.1	2.7%	2.9%	2.3%
Regeneron Pharmaceuticals	223 000	31 000	USD	300.28	59.2	2.6%	2.8%	0.2%
Pharmacyclics	636 542	–	USD	100.22	56.4	2.5%	2.7%	0.9%
Endocyte	2 463 522	(180 000)	USD	23.81	51.9	2.3%	2.5%	6.1%
Neurocrine Biosciences	2 996 552	350 000	USD	16.10	42.7	1.9%	2.0%	4.0%
Immunogen	3 165 816	(60 000)	USD	14.93	41.8	1.9%	2.0%	3.7%
Glenmark Pharmaceuticals	3 612 082	–	INR	565.20	30.2	1.3%	1.4%	1.3%
Clovis Oncology	488 188	–	USD	69.27	29.9	1.3%	1.4%	1.4%
Alnylam Pharmaceuticals	471 288	–	USD	67.14	28.0	1.2%	1.3%	0.7%
Lupin	1 831 414	–	INR	933.15	25.3	1.1%	1.2%	0.4%
Theravance	888 244	–	USD	30.94	24.3	1.1%	1.2%	0.8%
Ipca Laboratories	1 944 993	–	INR	844.85	24.3	1.1%	1.2%	1.5%
Bavarian Nordic	1 075 779	(52 785)	DKK	98.50	17.3	0.8%	0.8%	4.1%
Tesaro	604 582	133 300	USD	29.48	15.8	0.7%	0.8%	1.7%
Radius Health <sup>2)</sup>	285 633	65 125	USD	61.42	15.5	0.7%	0.7%	
Infinity Pharmaceuticals	1 300 737	–	USD	11.89	13.7	0.6%	0.7%	2.7%
Puma Biotechnology	117 991	117 991	USD	104.14	10.9	0.5%	0.5%	0.4%
Idenix Pharmaceuticals	1 250 000	–	USD	6.03	6.7	0.3%	0.3%	0.8%
Probiobdrug <sup>3)</sup>	4 736 631	–	EUR	1.14	6.6	0.3%	0.3%	
Achillion Pharmaceuticals	1 779 340	–	USD	3.29	5.2	0.2%	0.2%	1.8%
Strides Arcolab	604 717	–	INR	387.05	3.5	0.2%	0.2%	1.0%
Ariad Pharmaceuticals	171 517	(1 215 654)	USD	8.06	1.2	0.1%	0.1%	0.1%
Cubist Pharmaceuticals Cont. Value Rights – ex Optimer	876 273	–	USD	0.65	0.5	<0.1%	<0.1%	
Cubist Pharmaceuticals Cont. Value Rights – ex Trius	545 927	–	USD	0.00	–	0.0%	0.0%	
Radius Health Warrants, 23.04.2018	244 220	–	USD	0.00	–	0.0%	0.0%	
Radius Health Warrants, 19.02.2019	162 813	162 813	USD	0.00	–	0.0%	0.0%	
<b>Total Wertschriften</b>					<b>2 258.1</b>	<b>100.0%</b>	<b>107.5%</b>	
Übrige Aktiven					25.3		1.2%	
Übrige Verpflichtungen					(182.4)		(8.7%)	
<b>Innerer Wert</b>					<b>2 101.0</b>		<b>100.0%</b>	
BB Biotech Namenaktien <sup>3)</sup>	481 687	25 120			74.7			4.1%

<sup>1)</sup> Split im Verhältnis 5:1 per 2. Januar 2014<sup>2)</sup> Nicht börsennotierte Gesellschaft<sup>3)</sup> Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. der 2. Handelslinie

Wechselkurse per 31.03.2014:

USD/CHF: 0.8841; DKK/CHF: 16.3091; INR/CHF: 0.01480; EUR/CHF: 1.21767; SEK/CHF: 13.65160

# Investmentstrategie

**BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Mit einem Anteil von über 90% machen börsennotierte Unternehmen den grössten Teil des Portfolios aus. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.**

## Fokus auf Aktienanlagen

Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

## Fundamentaler, bottom-up-getriebener Investmentprozess

Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substantiellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Managementteams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk aus Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Managementteam erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

## Portfolio mit klaren Schwerpunkten

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline.

Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu rund drei Vierteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes. Über Investitionen in indische Firmen ist BB Biotech auch direkt am strukturellen Wachstum in den Schwellenländern beteiligt.

“

*Das Portfolio der BB Biotech AG besteht aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen.*

”

## S-Kurven-Konzept

Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 1% bis maximal 5% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung, darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produktes und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen, zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.



Bild: Illustration eines DNA-Moleküles

**Konsolidierte Bilanz**

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	31.03.2014	31.12.2013
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		15 089	43 699
Forderungen gegenüber Brokern		9 920	–
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	2 258 122	2 167 167
Übrige Aktiven		267	6
		<b>2 283 398</b>	<b>2 210 872</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>2 283 398</b>	<b>2 210 872</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>			
Bankverbindlichkeiten	5	163 000	90 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		16 584	710
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		2 735	890
Steuerabgrenzungen		114	400
		<b>182 433</b>	<b>92 000</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>182 433</b>	<b>92 000</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital	6	11 850	11 850
Eigene Aktien	6	(62 086)	(57 582)
Kapitalreserven		(80 400)	(1 347)
Gewinnreserven		2 231 601	2 165 951
		<b>2 100 965</b>	<b>2 118 872</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>2 283 398</b>	<b>2 210 872</b>
Innerer Wert pro Aktie in CHF		184.80	185.95

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 14. April 2014 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

**Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung für die am 31. März abgeschlossene Periode**

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2014	01.01.–31.03.2013
<b>Betriebsertrag</b>			
Nettogewinn aus Wertschriften	4	71 755	360 572
Zinsertrag		2	845
Dividendenertrag		1 317	1 035
Fremdwährungsgewinne netto		–	747
Übriger Betriebsertrag		2	711
		<b>73 076</b>	<b>363 910</b>
<b>Betriebsaufwand</b>			
Finanzaufwand		64	112
Fremdwährungsverluste netto		609	–
Verwaltungsaufwand	7	5 355	3 924
Übriger Betriebsaufwand		1 359	1 189
		<b>7 387</b>	<b>5 225</b>
<b>Betriebsergebnis vor Steuern</b>			
	<b>8</b>	<b>65 689</b>	<b>358 685</b>
Steueraufwand		(39)	(83)
<b>Periodengewinn</b>			
		<b>65 650</b>	<b>358 602</b>
<b>Gesamtgewinn für die Periode</b>			
		<b>65 650</b>	<b>358 602</b>
Gewinn und verwässerter Gewinn pro Aktie in CHF		5.77	31.65
Durchschnittlich ausstehende Aktien		11 369 518	11 330 248

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

**Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 31. März abgeschlossene Periode**

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total
<b>Bestand am 1. Januar 2013</b>	<b>13 000</b>	<b>(124 174)</b>	<b>111 062</b>	<b>1 234 117</b>	<b>1 234 005</b>
Barausschüttung	–	–	(51 019)	–	(51 019)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(9 578)	7 083	–	(2 495)
Gesamtgewinn für die Periode	–	–	–	358 602	358 602
<b>Bestand am 31. März 2013</b>	<b>13 000</b>	<b>(133 752)</b>	<b>67 126</b>	<b>1 592 719</b>	<b>1 539 093</b>
<b>Bestand am 1. Januar 2014</b>	<b>11 850</b>	<b>(57 582)</b>	<b>(1 347)</b>	<b>2 165 951</b>	<b>2 118 872</b>
Barausschüttung	–	–	(79 429)	–	(79 429)
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(4 504)	380	–	(4 124)
Anteilsbasierte Vergütungen	–	–	(4)	–	(4)
Gesamtgewinn für die Periode	–	–	–	65 650	65 650
<b>Bestand am 31. März 2014</b>	<b>11 850</b>	<b>(62 086)</b>	<b>(80 400)</b>	<b>2 231 601</b>	<b>2 100 965</b>

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

**Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 31. März abgeschlossene Periode**

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–31.03.2014	01.01.–31.03.2013
<b>Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	155 053	114 927
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(162 464)	(56 035)
Dividenden		1 317	1 035
Zinseinnahmen		2	336
Zinsausgaben		(64)	(112)
Royalties		–	51
Zahlungen für Dienstleistungen		(4 993)	(3 760)
Steuerzahlungen		(453)	–
<b>Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>		<b>(11 602)</b>	<b>56 442</b>
<b>Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Barausschüttung		(79 429)	(51 019)
Verkäufe von eigenen Aktien	6	14 509	19 394
Käufe von eigenen Aktien	6	(24 479)	(23 535)
Aufnahme/(Rückzahlung) von Bankkrediten	5	73 000	–
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>(16 399)</b>	<b>(55 160)</b>
Fremdwährungsdifferenz		(609)	747
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>		<b>(28 610)</b>	<b>2 029</b>
<b>Flüssige Mittel am Anfang des Jahres</b>		<b>43 699</b>	<b>18 857</b>
<b>Flüssige Mittel am Ende der Periode</b>		<b>15 089</b>	<b>20 886</b>
Flüssige Mittel		15 089	20 886
<b>Flüssige Mittel am Ende der Periode</b>		<b>15 089</b>	<b>20 886</b>

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

## 1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapitalanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Kemnay Investment Fund Ltd., Mauritius	N.A.	100

## 2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde mit Ausnahme jener Grundsätze der Rechnungslegung, die nach der Veröffentlichung der konsolidierten Jahresrechnung eingeführt wurden, in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2014 gültigen neuen oder angepassten Standards und Interpretationen wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- IFRS 10 (effective January 1, 2014) – Consolidated financial statements – Exception from consolidation for «investment entities» (includes IFRS 12 and IAS 27)
- IAS 32 (amended, effective January 1, 2014) – Financial instruments – Presentation – Offsetting of financial assets and liabilities
- IAS 36 (amended, effective January 1, 2014) – Impairment of assets – Disclosure
- IAS 39 (amended, effective January 1, 2014) – Financial instruments – Hedge accounting and novation of derivatives
- IFRIC 21 (effective January 1, 2014) – Levies

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der erwähnten neuen oder angepassten Standards und Interpretationen und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

Die folgenden neuen oder angepassten Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst zukünftig anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- IFRS 7 (effective January 1, 2015) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9
- IFRS 9 (no effective date) – Financial instruments – Classification and measurement
- IAS 19 (amended, effective July 1, 2014) – Employee benefits – Defined benefit plans and employee contributions

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der erwähnten neuen oder angepassten Standards und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen und überarbeiteten Standards keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

### 3. Finanzielles Risikomanagement

#### Währungsrisiko

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer funktionalen Währung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden für die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses angewendet:

Währung	31.03.2014	31.12.2013
USD	0.88410	0.89245
EUR	1.21767	1.22715
DKK	16.30910	16.44950
SEK	13.65160	13.86360
INR	0.01480	0.01440

#### Fair Values

Folgende finanziellen Aktiven werden zu Marktwerten bilanziert (in CHF 1 000):

31.03.2014	Level 1	Level 2	Level 3	Total
<b>Aktiven</b>				
Wertschriften «at fair value through profit or loss»				
– Derivative Instrumente	504	–	–	504
– Börsennotierte Aktien	2 235 533	–	–	2 235 533
– Nicht börsennotierte Aktien	–	–	22 085	22 085
<b>Total Aktiven</b>	<b>2 236 037</b>	<b>–</b>	<b>22 085</b>	<b>2 258 122</b>

Die untenstehende Tabelle fasst die Transaktionen von Level-3-Instrumenten zusammen (in CHF 1 000):

	01.01.-31.03.2014
Eröffnungsbestand	18 713
Käufe	3 554
Verlust, enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften	(181)
<b>Endbestand</b>	<b>22 085</b>
<b>Total Verlust von Level 3 Instrumenten, welche per 31.03.2014 gehalten werden, enthalten in Nettogewinn aus Wertschriften</b>	<b>(181)</b>

Es haben in der Periode keine Umgliederungen zwischen Level 1,2 und 3 stattgefunden.

Die nachfolgende Tabelle analysiert die Fair-Value-Hierarchie der Aktiven und Verbindlichkeiten, die nicht zum Fair Value bewertet, aber mit dem Fair Value offengelegt werden.

31.03.2014	Level 1	Level 2	Level 3	Total
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	15 089	–	–	15 089
Forderungen gegenüber Brokern	–	9 920	–	9 920
Übrige Aktiven	–	267	–	267
<b>Total Aktiven</b>	<b>15 089</b>	<b>10 187</b>	<b>–</b>	<b>25 276</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>				
Bankverbindlichkeiten	–	163 000	–	163 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern	–	16 584	–	16 584
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	–	2 735	–	2 735
Steuerabgrenzungen	–	114	–	114
<b>Total Verbindlichkeiten</b>	<b>–</b>	<b>182 433</b>	<b>–</b>	<b>182 433</b>

#### 4. Finanzielle Vermögenswerte Wertschriften

Die Wertschriften «at fair value through profit or loss» setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2013	Änderung gegenüber 31.12.2013	Anzahl 31.03.2014		Kurs in Originalwährung	Kurswert CHF Mio. 31.03.2014	Kurswert CHF Mio. 31.12.2013
Celgene	2 029 271	155 378	2 184 649	USD	139.60	269.6	306.0
Actelion	3 364 016	(168 770)	3 195 246	CHF	83.70	267.4	253.5
Isis Pharmaceuticals	6 417 548	(116 022)	6 301 526	USD	43.21	240.7	228.2
Gilead	3 547 714	(34 218)	3 513 496	USD	70.86	220.1	237.8
Incyte	4 221 087	(87 297)	4 133 790	USD	53.52	195.6	190.7
Alexion Pharmaceuticals	757 428	(30 000)	727 428	USD	152.13	97.8	89.8
Novo Nordisk <sup>1)</sup>	2 307 620	–	2 307 620	DKK	246.80	92.9	75.5
Vertex Pharmaceuticals	1 404 445	–	1 404 445	USD	70.72	87.8	93.1
Medivation	1 479 706	(20 000)	1 459 706	USD	64.37	83.1	84.3
Synageva BioPharma	858 757	81 200	939 957	USD	82.97	68.9	49.6
Halozyme Therapeutics	4 724 936	916 628	5 641 564	USD	12.71	63.4	63.2
Swedish Orphan Biovitrum	6 209 297	–	6 209 297	SEK	70.90	60.1	57.5
Regeneron Pharmaceuticals	192 000	31 000	223 000	USD	300.28	59.2	47.2
Pharmacyclics	636 542	–	636 542	USD	100.22	56.4	60.1
Endocyte	2 643 522	(180 000)	2 463 522	USD	23.81	51.9	25.2
Neurocrine Biosciences	2 646 552	350 000	2 996 552	USD	16.10	42.7	22.1
Immunogen	3 225 816	(60 000)	3 165 816	USD	14.93	41.8	42.2
Glenmark Pharmaceuticals	3 612 082	–	3 612 082	INR	565.20	30.2	27.8
Clovis Oncology	488 188	–	488 188	USD	69.27	29.9	26.3
Alnylam Pharmaceuticals	471 288	–	471 288	USD	67.14	28.0	27.0
Lupin	1 831 414	–	1 831 414	INR	933.15	25.3	24.0
Theravance	888 244	–	888 244	USD	30.94	24.3	28.3
Ipsa Laboratories	1 944 993	–	1 944 993	INR	844.85	24.3	20.3
Bavarian Nordic	1 128 564	(52 785)	1 075 779	DKK	98.50	17.3	16.5
Tesaro	471 282	133 300	604 582	USD	29.48	15.8	11.9
Infinity Pharmaceuticals	1 300 737	–	1 300 737	USD	11.89	13.7	16.0
Puma Biotechnology	–	117 991	117 991	USD	104.14	10.9	–
Idenix Pharmaceuticals	1 250 000	–	1 250 000	USD	6.03	6.7	6.7
Achillion Pharmaceuticals	1 779 340	–	1 779 340	USD	3.29	5.2	5.3
Strides Arcolab	604 717	–	604 717	INR	387.05	3.5	3.1
Ariad Pharmaceuticals	1 387 171	(1 215 654)	171 517	USD	8.06	1.2	8.4
<b>Aktien börsennotiert</b>						<b>2 235.5</b>	<b>2 147.4</b>
Radius Health	220 508	65 125	285 633	USD	61.42	15.5	12.1
Probiodrug	4 736 631	–	4 736 631	EUR	1.14	6.6	6.6
<b>Aktien nicht börsennotiert</b>						<b>22.1</b>	<b>18.7</b>
<b>Total Aktien</b>						<b>2 257.6</b>	<b>2 166.1</b>
Cubist Pharmaceuticals Contingent Value Rights - ex Optimer	876 273	–	876 273	USD	0.65	0.5	1.1
Cubist Pharmaceuticals Contingent Value Rights - ex Trius	545 927	–	545 927	USD	0.00	–	–
Radius Health, Warrants, USD 6.142, 23.04.2018, 1:1	244 220	–	244 220	USD	0.00	–	–
Radius Health, Warrants, USD 6.142, 19.02.2019, 1:1	–	162 813	162 813	USD	0.00	–	–
<b>Total Derivative Instrumente</b>						<b>0.5</b>	<b>1.1</b>
<b>Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»</b>						<b>2 258.1</b>	<b>2 167.2</b>

<sup>1)</sup> Split im Verhältnis 5:1 per 2. Januar 2014

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie (inkl. Wertschriften short) für die Periode vom 1. Januar 2014 bis 31. März 2014 können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	Nicht börsennotierte Aktien	Derivative Instrumente	Total
<b>Eröffnungsbestand per 01.01.2014 zu Marktwerten</b>	<b>2 147 397</b>	<b>18 713</b>	<b>1 056</b>	<b>2 167 167</b>
Käufe	171 593	3 554	–	175 147
Verkäufe	(155 946)	–	–	(155 946)
Realisierte Gewinne	24 101	–	–	24 101
Realisierte Verluste	(549)	–	–	(549)
Unrealisierte Gewinne	146 951	–	–	146 951
Unrealisierte Verluste	(98 015)	(182)	(552)	(98 749)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	72 488	(182)	(552)	71 755
<b>Endbestand per 31.03.2014 zu Marktwerten</b>	<b>2 235 533</b>	<b>22 085</b>	<b>504</b>	<b>2 258 122</b>

## 5. Bankverbindlichkeiten

Per 31. März 2014 bestehen Festkredite von Total CHF 163 Mio., CHF 120 Mio. verzinst zu 0.41% p.a. und CHF 43 Mio. verzinst zu 0.50% p.a. (31. Dezember 2013: CHF 90 Mio., zu 0.41% p.a.).

## 6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 11.85 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2013: 11.85 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31. Dezember 2013: CHF 1).

Die Generalversammlung vom 18. März 2013 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1150 000 auf neu CHF 11 850 000 herabzusetzen. Am 17. Juni 2013 wurden 1150 000 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 1150 000 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen. Im Weiteren hat die Generalversammlung beschlossen, ab dem 19. März 2013 ein neues Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal 1 185 000 Aktien zu starten. Bis zum 31. März 2014 wurden 477 375 Aktien unter diesem Aktienrückkaufprogramm erworben.

Vom 1. Januar 2014 bis zum 31. März 2014 wurden 179 076 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 154.52 gekauft und 153 956 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 152.89 verkauft.

## 7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–31.03.2014	01.01.–31.03.2013
<b>Vermögensverwaltung</b>		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	5 211	3 792
<b>Verwaltungsrat</b>		
– Verwaltungsratshonorar	136	122
– Sozialversicherungen/MwSt	8	10
	<b>5 355</b>	<b>3 924</b>

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind.

Seit dem 1. Januar 2014 entspricht die Entschädigung an die Vermögensverwalterin einer 1.1% Pauschalgebühr (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Pauschalgebühr wurde für das Geschäftsjahr im Vergleich zum Vorjahr um 0.1% reduziert. Im Gegenzug wurde die Limite bei der durchschnittlichen Marktkapitalisierung von CHF 1 Mrd. (sog. «Fee-Cap») aufgehoben.

Die variable, anteilsbasierte Entschädigung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2013 wurde von der Generalversammlung am 19. März 2014 genehmigt. Die Erdienungsperiode dieser leistungsabhängigen Entschädigung läuft somit bis zum 18. März 2017. In der aktuellen Periode sind anteilmässige Vergütungen von CHF 4 angefallen.

## 8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie. Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnis vor Steuern sieht wie folgt aus:

Betriebsergebnis vor Steuern	01.01.–31.03.2014	01.01.–31.03.2013
Schweiz	26 259	31 790
Dänemark	20 287	10 107
USA	13 818	316 135
Indien	8 064	(2 370)
Schweden	2 639	6 327
Österreich	–	553
Deutschland	(51)	102
Curaçao	(5 327)	(3 959)
	<b>65 689</b>	<b>358 685</b>

## 9. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung von verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 350 Mio. (31. Dezember 2013: CHF 350 Mio.). Am 31. März 2014 hat die Gruppe Kredite in der Höhe von CHF 163 Mio. beansprucht (31. Dezember 2013: CHF 90 Mio.).

## 10. Geschäftstransaktionen mit Nahestehenden

Detaillierte Informationen betreffend das Entschädigungsmodell des Verwaltungsrats und der Vermögensverwaltung sind in Anmerkung 7 «Verwaltungsaufwand» ersichtlich.

## 11. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 31. März 2014 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2013: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 31. März 2014 keine Verfahren bestehen, die eine Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2013: keine).

## 12. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat ist per 31. März 2014 folgender Aktionär bekannt, der mehr als 5% des Aktienkapitals hält: The Bank of New York Mellon Corporation, New York, USA.

## 13. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 31. März 2014 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.



Bericht über die Review  
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses  
an den Verwaltungsrat der  
BB Biotech AG  
Schaffhausen

#### *Einleitung*

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Mittelflussrechnung, Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 31. März 2014 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

#### *Umfang der Review*

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410. Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

#### *Schlussfolgerung*

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 Zwischenberichterstattung und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Adrian Keller  
Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Martin Gubler  
Revisionsexperte

Zürich, 15. April 2014

### Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

### Notierung und Aktienstruktur per 31. März 2014

<b>Gründung:</b>	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
<b>Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:</b>	CHF 23.76
<b>Notierungen:</b>	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
<b>Aktienstruktur:</b>	CHF 11.85 Mio. nominal, 11 850 000 Namenaktien zu je CHF 1 Nominalwert
<b>Aktionärsbasis, Free Float:</b>	Institutionelle und private Anleger 100.0% Free Float
<b>Valorennummer Schweiz:</b>	3 838 999
<b>WKN Deutschland und Italien:</b>	AoNFN3
<b>ISIN:</b>	CH0038389992

### Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, AWP, VWD) und auf der Website [www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com). Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB Biotech informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen. Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt. Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über [www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com).

### Kurse und Publikationen

<b>Innerer Wert:</b>	<b>in CHF</b>	– Datastream: S:BINA	<b>in EUR</b>	– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: BABB		– Reuters: BABB
		– Telekurs: BIO resp. 85, BB1 (Investdata)		
		– Finanz & Wirtschaft (CH)		
<b>Aktienkurs:</b>	<b>in CHF (SIX)</b>	– Bloomberg: BION SW Equity	<b>in EUR (Xetra)</b>	– Bloomberg: BBZA GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BION.S		– Reuters: BION.DE
	<b>in EUR (STAR)</b>	– Telekurs: BIO	– Bloomberg: BB IM Equity	
		– Finanz & Wirtschaft (CH)	– Datastream: I:BBB	
		– Neue Zürcher Zeitung (CH)	– Reuters: BB.MI	

### Unternehmenskalender 2014

<b>Zwischenbericht per 30. Juni 2014</b>	17. Juli 2014, 7 Uhr MEZ
<b>Zwischenbericht per 30. September 2014</b>	16. Oktober 2014, 7 Uhr MEZ



## Investor Relations



Dr. Silvia Schanz  
Telefon +41 44 267 72 66  
E-Mail [ssc@bellevue.ch](mailto:ssc@bellevue.ch)



Claude Mikkelsen  
Telefon +41 44 267 67 26  
E-Mail [cmi@bellevue.ch](mailto:cmi@bellevue.ch)



Maria-Grazia Iten-Alderuccio  
Telefon +41 44 267 67 14  
E-Mail [mga@bellevue.ch](mailto:mga@bellevue.ch)

## Media Relations



Tanja Chicherio  
Telefon +41 44 267 67 07  
E-Mail [tch@bellevue.ch](mailto:tch@bellevue.ch)

### **BB Biotech AG**

Vordergasse 3  
CH-8200 Schaffhausen  
E-Mail [info@bbbiotech.ch](mailto:info@bbbiotech.ch)  
[www.bbbiotech.com](http://www.bbbiotech.com)

### **Bellevue Asset Management AG**

Seestrasse 16 / Postfach  
CH-8700 Küsnacht  
Telefon +41 44 267 67 00  
Fax +41 44 267 67 01  
E-Mail [info@bellevue.ch](mailto:info@bellevue.ch)  
[www.bellevue.ch](http://www.bellevue.ch)



